

BBS Technik | Lankumer Feldweg | 49661 Cloppenburg

Landkreis Cloppenburg
Johann Wimberg
Eschstraße 29
49661 Cloppenburg

Schulformen

Berufseinstiegsschulen, Berufsfachschulen,
Berufsschulen, berufsqualifizierende
Berufsfachschulen, Fachoberschulen, Berufliches
Gymnasium Technik, Fachschule Technik

Berufsfelder

Bautechnik, Chemietechnik, Elektrotechnik,
Ernährung, Fahrzeugtechnik, Farbtechnik,
Gestaltung, Holztechnik, Informationstechnik,
Körperpflege, Mechatronik, Metalltechnik

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Durchwahl
04471/9495-13

Datum
25.01.2021

Antrag auf Einführung neuer Bildungsgänge

Sehr geehrter Herr Landrat Wimberg,

Die BBS Technik beantragt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Einrichtung von drei neuen Bildungsgängen:

1. Fachinformatiker/-in für Anwendungsentwicklung
2. Fachinformatiker/-in für Systemintegration
3. Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration

Eine umfangreiche Befragung der Unternehmen des Landkreises Cloppenburg durch die BBS Technik hat aktuell ergeben, dass die Einführung der drei Bildungsgänge gewünscht wird und dass die für die Einführung erforderliche Klassenstärken von 27 bei Einführung der Bildungsgänge und mindestens 22 zu Beginn des Schuljahres erreicht werden kann.

Begründung:

Zu 1. und 2.:

Durch die fortschreitende Digitalisierung der Betriebe und Verwaltungen ergeben sich für Schülerinnen und Schüler attraktive berufliche Perspektiven im Bereich der Informatik. Aus Sicht der regionalen Wirtschaft gehören Fachinformatiker zu den sogenannten Mangelberufen. Die Aussichten auf diesem Teil des Arbeitsmarktes sind für junge Menschen somit ausgesprochen günstig. Bedingt durch die ausgeprägten Digitalisierungsbestrebungen der regionalen Wirtschaft und der Verwaltungen ist künftig mit einer steigenden Nachfrage durch den Arbeitsmarkt zu rechnen.

Der Ausbildungs-Beruf Fachinformatiker/-in ist ein dreijähriger Ausbildungsberuf. Es wird unter anderem zwischen den Fachrichtungen Anwendungsentwicklung sowie Systemintegration unterschieden. Die Fachrichtung Anwendungsentwicklung erstellt Standard- und Branchensoftware sowie Softwareprodukte und plant IT-Systeme. Die Fachrichtung Systemintegration erstellt kundenspezifische Informations- und Kommunikationslösungen durch die Vernetzung von Hard- und Softwarekomponenten zu komplexen Systemen.

Im Landkreis Cloppenburg werden bereits heute in vielen Betrieben Fachinformatiker ausgebildet. Derzeit werden Fachinformatiker lediglich in Oldenburg beschult, so dass Auszubildende aus Cloppenburg und den umliegenden Landkreisen lange Anfahrtswege auf sich nehmen müssen. Nach Auskunft der Ausbildungsbetriebe würde die Möglichkeit einer wohnortnahen Beschulung die Bewerberlage signifikant verbessern. Eine von der BBS Technik durchgeführte Befragung regionaler Ausbildungsbetriebe hat ergeben, dass in diesem Bereich ein deutlich spürbarer Fachkräftemangel vorliegt und auch ein deutlich spürbares Interesse der regionalen Betriebe an der Einführung der Beschulung an der BBS Technik besteht.

Die Schülerinnen und Schüler der genannten Ausbildungsberufe aus dem Landkreis Vechta müssen ebenfalls die Berufsschule in Oldenburg besuchen. Das Einzugsgebiet für diese beiden Berufe geht somit über den Landkreis Cloppenburg hinaus.

Die vorhandene Ausstattung der BBS Technik ermöglicht eine Beschulung von Fachinformatikern, da bereits heute eine zweijährige berufsqualifizierende Berufsfachschule und das Berufliche Gymnasium Technik mit dem Schwerpunkt Informationstechnik an der BBS Technik eingerichtet sind.

Zu 3.:

Im Bereich der elektrotechnischen Handwerksberufe erfolgte vor einigen Monaten eine Neuordnung. Durch den Wandel der Produkte, Technologien und Arbeitsmittel im Bereich der Elektronik, insbesondere in den Bereichen Smart Building, Smart Home, Energiemanagement und Elektromobilität, wird zum 01.08.2021 der Ausbildungsberuf Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration als Ergänzung zum Ausbildungsberuf Elektroniker/-in für Energie und Gebäudetechnik angeboten.

Die Ausbildungsbetriebe im Landkreis Cloppenburg - vertreten durch die Elektroinnung - haben Interesse gezeigt, diesen Ausbildungsberuf auszubilden. Zurzeit beschult die BBS Technik jährlich ca. 50 bis 60 Auszubildende im Bereich Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik.

Der Wandel im Elektrohandwerk wird sich in den nächsten Jahren hin zu komplexen Infrastruktursystemen stark weiterentwickeln. Daher benötigt dieser innovative Bereich Fachkräfte, die sich mit den Marktsegmenten Smart Home, Smart Building, Energiemanagement und Gebäudesystemintegration sowie mit der Planung und Projektierung neuer Anlagen und Anlageänderungen auseinandersetzen.

Durch die Nähe zum Ausbildungsberuf Elektroniker/-in für Energie- und Gebäudetechnik gibt es Überschneidungen von Ausbildungsinhalten, die zum Teil mit vorhandenen Lernträgern abgedeckt werden können. Die Kosten für zusätzliche Lernträger in diesem Bereich sind überschaubar und im normalen Beschaffungsverfahren realisierbar.

Die BBS Technik beschult derzeit ca. 50 bis 60 Schülerinnen und Schüler pro Jahrgang in dem Beruf der Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik. Die regionalen Betriebe haben uns zurückgemeldet, dass künftig ein Teil dieser Auszubildenden in dem neuen beantragten Beruf ausgebildet werden soll. Zur Sicherstellung der wohnortnahen Beschulung ist es daher erforderlich, dass die BBS Technik diesen neuen Beruf anbietet.

Das Einzugsgebiet für diesen Beruf umfasst den Landkreis Cloppenburg. Mit Anmeldungen aus den umliegenden Landkreisen ist zu rechnen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Andreas Berndt

Schulleiter

